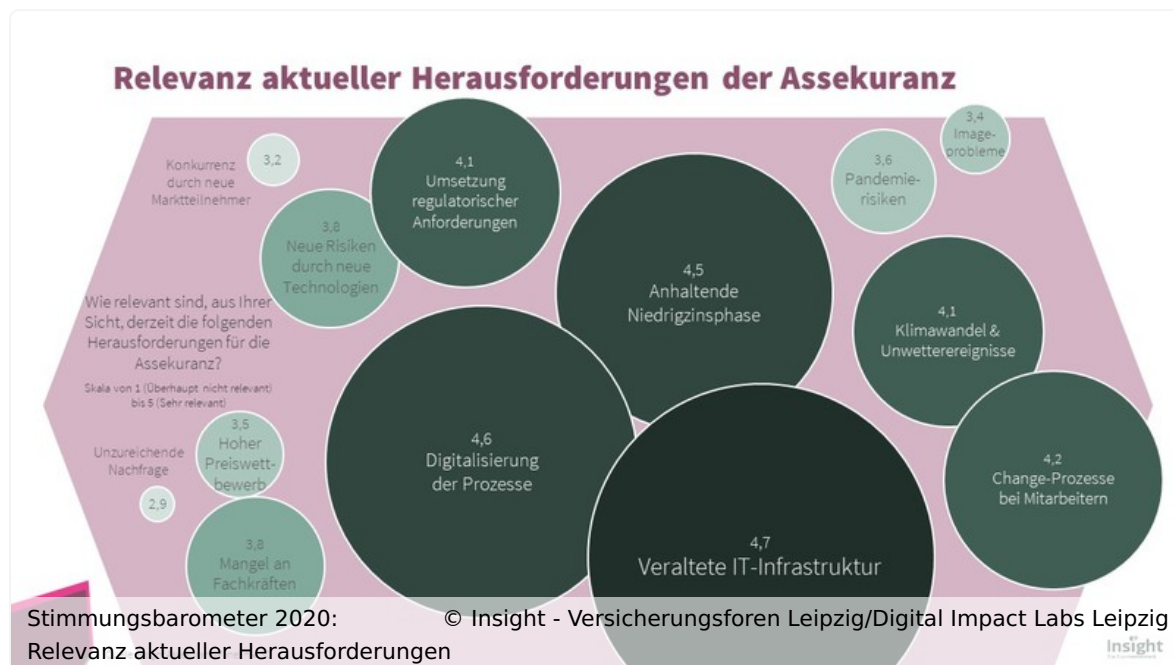


Stimmungsbarometer 2020: Corona als Katalysator für den Ausbau der IT-Infrastruktur und Digitalisierung von Prozessen in der Assekuranz



Angestoßen durch die Herausforderungen der Corona-Pandemie wurden in diesem Jahr in der Assekuranz zukunftsweisende Entscheidungen zur digitalen Transformation der Branche getroffen. Das ist das Ergebnis des Stimmungsbarometers 2020, einer Umfrage des Experten-netzwerks Insight, einer Initiative der Versicherungsforen Leipzig und der Digital Impact Labs Leipzig.

Im Oktober 2020 wurden 50 Branchenexperten zur aktuellen Lage der Assekuranz, zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen sowie der voraussichtlichen Entwicklung von Investitionen und Beschäftigungszahlen befragt. Dabei wurde spezielles Augenmerk auf den Einfluss der Corona-Pandemie gelegt.

Trotz Corona betrachten 58 Prozent der Befragten die aktuelle Lage der Versicherungsbranche als gut. In diesen Zeiten großer Unsicherheit und wirtschaftlicher Belastung haben die Kunden einen erhöhten Absicherungswunsch und wenden sich an ihre Versicherer – dementsprechend stabil ist die Nachfrage. Dennoch bleiben die mittel- und langfristigen Auswirkungen der Pandemie abzuwarten. Im Moment lassen sich diese noch nicht vollständig abschätzen. Auch wenn es den Versicherern im Vergleich zu anderen Branchen aktuell gut geht, sind sich 82 Prozent der Studienteilnehmer einig, dass die Corona-Pandemie langfristige Herausforderungen für die Versicherungsbranche mit sich bringt. Diese werden vor allem in Vertrieb und Neugeschäft, Kapitalanlagenmanagement und IT vermutet.

Veraltete IT-Infrastruktur und Digitalisierung von Prozessen – Herausforderung und Aufgabe

Auf einer Skala von 1 (überhaupt nicht relevant) bis 5 (sehr relevant) bewerteten die Befragten die veraltete Infrastruktur – mit einem Mittelwert von 4,7 – als höchst relevante Herausforderung für die Assekuranz. Dicht darauf folgt die Digitalisierung der Prozesse (4,6) und die anhaltende Niedrigzinsphase (4,5). Auf die Bewältigung der Niedrigzinsphase fühlt sich die Assekuranz gut

vorbereitet. Das Verbessern der IT-Infrastruktur und Prozessdigitalisierung wird als wesentlich schwierigere Aufgabe eingeschätzt.

Zukünftige Hauptaufgaben der Assekuranz

Der Fokus der Assekuranz liegt auf Innovationspotenzialen in IT und Digitalisierung – auch weil Effizienzsteigerung durch digitalisierte Prozesse und die Erweiterung der Online-Vertriebsmöglichkeiten für 75 bzw. 69 Prozent der Befragten zu den zukünftigen Hauptaufgaben der Branche zählen. In dieser Einschätzung zeigt sich der Einfluss der Corona-Pandemie besonders deutlich. 2018 hielten nur 37,5 Prozent der Befragten die Erweiterung der Online-Vertriebsmöglichkeiten für eine zukünftige Hauptaufgabe.

Voraussagen zu Investitionen und Beschäftigungszahlen: alle Zeiger auf IT

Knapp 92 Prozent der Befragten erwarten steigende Investitionszahlen für den IT-Bereich der Assekuranz. Auch für die Modernisierung der Organisationsstrukturen wird mehr Geld ausgegeben werden, vermuten 63 Prozent. Ein Rückgang der Investitionen wird für externe Dienstleistungen (26,5 Prozent), Personalaufbau und -entwicklung (22,4 Prozent) sowie und Vertrieb (16,3 Prozent) erwartet.

Auch die Beschäftigungszahlen der IT-Abteilungen sollen steigen, glauben rund 71 Prozent der Befragten. Jeweils knapp 41 Prozent der Studienteilnehmer erwarten einen Rückgang der Beschäftigungszahlen in Vertrieb, im Kundenservice und Schadenmanagement.

Bedeutungsgewinn für den Klimawandel

Neben der digitalen Transformation hat auch der Klimawandel für die Assekuranz an Bedeutung gewonnen. Das zeigt sich in verschiedenen Aspekten der Befragung: Zum einen wurden Herausforderungen durch Klimawandel bzw. Unwetterereignisse – mit einem Mittelwert von 4,1 – von den Befragten als sehr relevant eingestuft. Noch 2018 galt der Klimawandel für die Studienteilnehmer als lediglich teilweise relevant. Darüber hinaus haben die Befragten die regulatorische Richtlinie CSR/Nachhaltigkeit auf Platz 3 der wichtigsten regulatorischen Herausforderungen gewählt. 2018 hatte diese Richtlinie es lediglich auf Platz 7 geschafft. Positiv dabei: Die Assekuranz fühlt sich auf die Herausforderungen des Klimawandels gut vorbereitet.

Über das Insight-Panel

„Insight – Das Expertennetzwerk“ ist ein gemeinsames Projekt der LF Gruppe und ihrer Gesellschaften, der Digital Impact Labs Leipzig GmbH, der Versicherungsforen Leipzig GmbH, der Energieforen Leipzig GmbH, der Maklerforen Leipzig GmbH und der Bankenforen Leipzig GmbH. Mit „Insight“ bringen wir Branchenkenner und -vordenker zusammen und diskutieren gemeinsam neue Erkenntnisse zu relevanten Themen und Trends der verschiedenen Branchen (Assekuranz, Banken, Energie).

Auf Anfrage können wir Pressevertretern weitere Grafiken aus der Studie zur Veröffentlichung zur Verfügung stellen.

Pressekontakt:

Nadine Marquardt

Unternehmen

Versicherungsforen Leipzig GmbH
Hainstraße 16
04109 Leipzig

Internet: www.versicherungsforen.net

Über Versicherungsforen Leipzig GmbH

Die Versicherungsforen Leipzig verstehen sich als Dienstleister für Forschung und Entwicklung (F&E) in der Assekuranz. Als Impulsgeber für die Versicherungswirtschaft liegt ihre Kernkompetenz im Erkennen, Aufgreifen und Erforschen neuer Trends und Themen, zum Beispiel im Rahmen von Studien und Forschungsprojekten unter unmittelbarer Beteiligung von Versicherern. Basierend auf aktuellen wissenschaftlichen und fachlichen Erkenntnissen entwickeln und implementieren sie zukunftsweisende Lösungen für die Branche.

Mit dem speziellen Wissen der Versicherungsbetriebslehre, der Versicherungsinformatik, der Versicherungsmathematik und des Versicherungsrechts schaffen die Versicherungsforen Leipzig die Basis für die Lösung anspruchsvoller neuer Fragestellungen innerhalb der Assekuranz. Zudem setzen sie in ihrer Arbeit auf wissenschaftliche Interdisziplinarität und hohen Praxisbezug.

Durch ihre langjährige Tätigkeit haben die Versicherungsforen Leipzig ein einzigartiges Netzwerk mit über 235 Partnerunternehmen innerhalb der Versicherungsbranche aufgebaut, das zum gegenseitigen Gedanken- und Erfahrungsaustausch und zur Kommunikation sowohl zwischen den Praktikern als auch zwischen Praxis und Wissenschaft anregt.

Die Versicherungsforen Leipzig sind als Unternehmen der LF Gruppe Teil ihres Innovationsökosystems. Zusammen mit den Energieforen, den Maklerforen, den Bankenforen und den Digital Impact Labs bieten sie eine einzigartige Verbindung von Branchenexpertise und Branchennetzwerk, Wissenschaft, Start-ups und Innovations-Know-how. In der LF Gruppe bündeln die Unternehmen ihre Kompetenzen und ermöglichen so Synergien sowie einen Blick über den Tellerrand.